

Allgemeine Nutzungsbedingungen für die IMSLOT Modules der 4PL Intermodal GmbH

Stand: Mai 2020

1. Geltungsbereich dieser Nutzungsbedingungen

- (1) Diese Nutzungsbedingungen gelten ausschließlich für die unternehmerische Nutzung des Online-Angebots „IMSLOT Modules“. Dieses ist im Internet ausschließlich unter modules.imslot.net über der Partnerinternetseiten abrufbar und wird nachfolgend kurz als „Plattform“ bezeichnet.
- (2) Verbrauchern steht die Nutzung der Plattform und der auf der Plattform angebotenen Leistungen nicht zur Verfügung. Mit der Anmeldung bestätigt der Nutzer seine Unternehmereigenschaft im Sinne von § 14 BGB.
- (3) Anbieter der Plattform und Verwender dieser Nutzungsbedingungen ist die 4PL Intermodal GmbH, Mühlenstraße 8, 27356 Rotenburg (Wümme), nachfolgend als „Betreiber“ bezeichnet.
- (4) Mit seiner Registrierung akzeptiert der Nutzer diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen für jedwede Nutzung der Plattform. Abweichende Bedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn der Betreiber stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

2. Vertragsschluss mit dem Betreiber und Benutzerkonto

- (1) Der Abschluss des Online-Registrierungsvorganges und Erstellung eines Nutzer-Profiles stellt das Angebot des Nutzers auf Abschluss eines Nutzungsvertrages über die entgeltfreie Nutzung der Plattform mit dem Betreiber dar.
- (2) Der Betreiber ist in seiner Entscheidung, ob das Angebot angenommen wird, frei. Eingehende Angebote werden vom Betreiber erst durch Bestätigung per E-Mail oder die Freischaltung des Nutzerprofils angenommen.

///4PL Intermodal

- (3) Für die Erstellung eines Nutzer-Profiles ist die Erstellung eines Benutzerkontos erforderlich. Dieses besteht aus einem Benutzernamen und einem Kennwort („Log-in-Daten“).
- (4) Die Erstellung eines Benutzerkontos ist nur unter Angabe einer funktionierenden E-Mail-Adresse des Nutzers möglich. Diese E-Mail-Adresse dient zugleich der Kommunikation mit dem Betreiber.
- (5) Der Nutzer ist verpflichtet, die bei Erstellung seines Profils seine persönlichen Daten („Profil-Daten“) zutreffend und vollständig anzugeben. Die Nutzung von Pseudonymen, falschen Anschriften oder sonstigen Kommunikationsdaten ist unzulässig.
- (6) Bei Verstößen gegen Pflicht nach Abs. (5) ist der Betreiber zur fristlosen Kündigung des Nutzungsvertrages und Sperrung des Nutzers von der weiteren Nutzung der Plattform berechtigt. Einzelheiten werden in **Abschnitt 9 Ziff. (8) ff. geregelt.**

3. Nutzung des Profils; Leistungspflicht des Betreibers

- (1) Der Betreiber bietet dem Nutzer keine eigenen Logistikleistungen an, sondern ausschließlich eine Internetplattform und technische Applikationen zur Verfügung, um eine generelle Kontaktaufnahme mit Dritten zu ermöglichen, die dem Nutzer eigene Leistungen anbieten. Diese werden nachfolgend als „Intermodalanbieter“ bezeichnet. Es besteht kein Rechtsanspruch gegen den Betreiber auf Vermittlung von Kontakten oder Lieferung/Bereitstellung einzelner Kontaktdaten von Intermodalanbietern. Der Betreiber ist überdies nicht inhaltlich an der Kommunikation zwischen Nutzer und Intermodalanbietern beteiligt. Es ist auch nicht an etwaigen Verträgen beteiligt, die die Nutzer mit Intermodalanbietern schließen. Vertragliche Ansprüche gegenüber dem Betreiber entstehen im Rahmen dieser Verträge zwischen Nutzern und Intermodalanbietern nicht.
- (2) Insbesondere ermöglicht die Plattform dem Nutzer, Preisanfragen über Intermodalanbieter anzufordern und sich die Ergebnisse der Preisanfragen per E-Mail zusenden zu lassen.

- (3) Den Nutzern allein trägt die alleinige rechtliche Verpflichtung zur Erfüllung der eigenen Leistungspflichten aus seinen mit den Intermodalanbietern geschlossenen Verträgen.
- (4) Dem Betreiber ist es unbenommen, den Zugang des Nutzers zu dem Portal für Wartungsarbeiten, bei Erreichen der Grenzen von Server- und Netzwerkskapazitäten und aufgrund anderer Ereignisse, die nicht in seinem Machtbereich stehen, ganz oder teilweise, zeitweise oder auf Dauer einzuschränken. Ein Anspruch des Nutzers gegenüber dem Betreiber auf eine Mindestverfügbarkeit der Plattform oder seines Nutzer-Profiles besteht nicht.
- (5) Der Betreiber behält sich vor, Aufbau, Inhalte und Bedienelemente sowie technische Rahmenbedingungen zu ändern und zu erweitern. Wenn hierdurch die Zweckerfüllung des mit dem Nutzer geschlossenen Vertrags erheblich beeinträchtigt wird, hat der Nutzer das Recht zur fristlosen Kündigung des Vertrages.
- (6) Der Betreiber behält sich das Recht vor, Login und Passwort eines Nutzers zu ändern; in einem solchen Fall wird der Betreiber den Nutzer hierüber unverzüglich informieren.
- (7) Der Betreiber kann nach **Abschnitt 9, Ziff. (8) bis (10)** das Nutzer-Profil sperren. Es besteht dann kein Anspruch des Nutzers auf Aufrechterhaltung einzelner Funktionalitäten der Plattform.

4. Mitwirkungspflicht des Nutzers; Einstellen von Inhalten

- (1) Der Nutzer verpflichtet sich, die verwendete oder von dem Betreiber übermittelten Zugangsdaten sorgfältig und vor dem Zugriff Dritter geschützt aufzubewahren. Er ist nicht berechtigt, den Zugang zu seinem Nutzer-Profil Dritten zur Verfügung zu stellen oder diesen durch Dritte nutzen zu lassen.
- (2) Der Nutzer ist verpflichtet, die Plattform nur in dem Ausmaß in Anspruch zu nehmen, wie dieses ein ordentlicher Geschäftsbetrieb erfordert. Übertriebene Inanspruchnahme der Plattform und ihrer Kapazitäten wird der Nutzer vermeiden, um das Gesamtsystem des Betreibers nicht zu beeinträchtigen und die Sicherheit dessen Netzes zu gewährleisten.

- (3) Dem Nutzer sind alle Handlungen verboten, die geeignet sind, den Betrieb der Plattform oder der dahinterstehenden technischen Infrastruktur zu beeinträchtigen oder zu überlasten. Dazu zählen insbesondere:
- die Verwendung von Software, Scripten oder Datenbanken in Verbindung mit der Nutzung des Portals; sowie
 - das automatische Auslesen, Blockieren, Überschreiben, Modifizieren, Kopieren von Daten und/oder sonstigen Inhalten, soweit dies nicht für die ordnungsgemäße Nutzung des Portals erforderlich ist.
- (4) Gefährdet der Nutzer die Sicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit der Plattform, den dahinter stehenden Servern, Applikationen, Programmen oder Daten oder entstehen bei dem Betreiber objektive Anhaltspunkte für den Verdacht, dass schwerwiegende Störungen der Plattform, der dahinter stehenden Server, Applikationen, Programmen oder Daten eintreten, kann der Betreiber das Nutzer-Profil vorübergehend sperren oder beschränken. Das gleiche gilt, wenn vom Nutzer über die Plattform Spam-Mails versendet werden.
- (5) Es wird klargestellt, dass die vorstehenden Regelungen auch für so genannte „Denial of Service“-Attacken (nachfolgend „DoS“-Attacken) gilt, die der Nutzer über die Plattform ausführt. Bei einer vorsätzlichen Handlung des Nutzers, kann der Betreiber das Vertragsverhältnis fristlos kündigen.
- (6) Das gleiche gilt, wenn die Gefährdung über das Nutzer-Profil entsteht, ohne dass der Nutzer dies zu vertreten hat. Es wird klargestellt, dass diese Regelung auch für DoS-Attacken gilt, für die das Nutzer-Profil von Dritten benutzt wird.

5. Nutzungsrechte; Kennzeichnung; Personenbezogene Daten

- (1) Alle Rechte an den Inhalten des Portals liegen bei dem Betreiber. Dem Nutzer ist die Vervielfältigung, Verbreitung und/oder Veröffentlichung von Inhalten untersagt, die der Betreiber, andere Nutzer oder Dritte in das Portal eingestellt haben.
- (2) Der Betreiber nicht verpflichtet, die von dem Nutzer auf der Plattform gespeicherten Daten auf Rechtsverletzungen zu überprüfen. Der Nutzer übernimmt die volle Verantwortung für alle auf der Plattform von ihm gespeicherten Inhalte, seien diese

von ihrer Bestimmung her öffentlich sichtbar für Dritte oder nur für den Betreiber. Der Nutzer garantiert, keine illegalen Inhalte zu speichern, insbesondere auf der Plattform ohne Zustimmung des Urhebers keine urheberrechtlich geschützten Werke, noch Inhalte zu hinterlegen oder zu nutzen, die gegen Strafbestimmungen verstoßen, insbesondere solchen des Jugendschutzes.

- (3) Sollten dem Nutzer illegale Inhalte auffallen, ist er zur unverzüglichen Sperrung und Mitteilung an den Betreiber verpflichtet.
- (4) Der Betreiber behält sich das Recht vor, potenzielle illegale Inhalte des Nutzers auf der Plattform nach eigenem Ermessen zu sperren und den Nutzer über die Sperrung zu informieren. Kommt der Nutzer nicht binnen 10 Tagen seiner Verpflichtung zur Löschung der Inhalte nach oder weist er dem Betreiber nicht innerhalb derselben Frist nach, dass die Inhalte nicht gegen Schutzgesetze verstoßen, ist der Betreiber ohne Zustimmung des Nutzers zur Löschung berechtigt.
- (5) Verarbeitet der Nutzer im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses personenbezogene Daten Dritter, ist er für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften selbst verantwortlich.

6. Datensicherheit

- (1) Die auf den Systemen des Betreibers gespeicherten Daten werden täglich gesichert. Die Sicherungen werden redundant auf verschiedenen Rechnern abgelegt. Es werden Sicherungskopien der letzten 14 Tage aufbewahrt. Diese Sicherungen sind als Systemsicherung zu verstehen und dienen nicht zur Versionierung der Kundendaten. Insbesondere ist es nicht möglich, gezielt eine Wiederherstellung für einen Nutzer auf einen bestimmten Datenbestand in der Vergangenheit durchzuführen.
- (2) Der Nutzer hat deshalb selbst dafür Sorge zu tragen, dass alle Daten, insbesondere solche, die auf unseren Servern gespeichert werden, mindestens einmal täglich durch Kopien auf den eigenen Systemen gesichert werden, da diese zum Beispiel bei Schulungen, Reparatur-, Installations- und sonstigen Eingriffen verloren gehen können. Datensicherung auf Servern des Betreibers ist nicht ausreichend, um diese Obliegenheit zu erfüllen.

- (3) Nach Vertragsbeendigung – gleich aus welchem Grund – werden die gespeicherten Daten von dem Betreiber im Interesse des Nutzers noch ein Jahr lang aufbewahrt („Karenzzeit“), damit der Nutzer die Möglichkeit der Übernahme der Daten auf ein anderes System hat. Nach Ablauf dieser Karenzzeit werden die Daten automatisch gelöscht.
- (4) Der Nutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei Datenübertragungen in offenen Netzen wie dem Internet nach dem derzeitigen Stand der Technik Vertraulichkeit nicht umfassend gewährleistet werden kann. Der Nutzer weiß, dass der Betreiber auf die Inhalte der über die Plattform ausgetauschten Informationen und unter Umständen auch weitere dort abgelegte Daten jederzeit einsehen könnte. Der Betreiber verpflichtet sich jedoch, dies nur zu tun, wenn der Nutzer ihn hierzu schriftlich auffordert oder dies zur Sicherung der technischen Funktion der Plattform erforderlich ist. Datenschutzbestimmungen werden durch den Betreiber unbedingt eingehalten. Soweit aber auch andere Nutzer des Internets unter Umständen technisch in der Lage sind, unbefugt in die Netzsicherheit einzugreifen, auf Nutzerdaten zuzugreifen und den Nachrichtenverkehr zu kontrollieren, liegt dies außerhalb der Verantwortung des Betreibers.
- (5) Der Nutzer verpflichtet sich, ab Herstellung des Kontaktes über die Plattform die Kommunikation mit Intermodalanbietern ausschließlich unter Verwendung angemessener Inhaltsverschlüsselung mit Kommunikationsmitteln außerhalb der Plattform zu führen.

7. Haftung für Mängel der Plattform

- (1) Auch bei aller Sorgfalt können Ausfallzeiten nicht ausgeschlossen werden, in denen die Server des Betreibers auf Grund von technischen oder sonstigen Problemen, die nicht im Einflussbereich vom Betreiber liegen (Verschulden Dritter, höhere Gewalt, Angriffe gegen die Infrastruktur durch Hacker etc.), über das Internet nicht abrufbar ist. Da die Nutzung der Plattform entgeltfrei ist, haftet der Betreiber jedoch für unterbrechungsfreie Abrufbarkeit der Angebote auf der Plattform nur durch Nacherfüllung.

- (2) Alle Ansprüche auf Mängelbeseitigung verjähren in einem Jahr ab Erbringung der mangelhaften Leistung.
- (3) Garantien im Rechtssinne erhält der Nutzer vom Betreiber nicht.

8. Haftung für Schäden

- (1) Der Betreiber haftet nicht für die inhaltliche Richtigkeit von Angeboten der Intermodalanbieter, die Richtigkeit der Kontaktdaten anderer Nutzer einschließlich Intermodalanbietern, die Qualität von Lieferungen und Leistungen der Intermodalanbieter. Eine vertragliche Haftung des Betreibers für die auf seine Vermittlung geschlossenen Verträge zwischen Nutzern und Intermodalanbietern besteht nicht. Die gesetzliche Haftung des Betreibers ist auf eigene Handlungen beschränkt.
- (2) Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen sind Ansprüche auf Schadensersatz aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn der Betreiber die Pflichtverletzung zu vertreten hat, und auf Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Betreibers beruhen. Einer Pflichtverletzung des Betreibers steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich.
- (3) Der Haftungsausschluss gilt ferner nicht für die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz sowie im Falle der Übernahme einer Garantie durch den Betreiber.
- (4) Dem Betreiber bleibt der Einwand des Mitverschuldens unbenommen.
- (5) Alle Schadenersatzansprüche gegen den Betreiber verjähren nach Ablauf von einem Jahr beginnen mit ihrer Entstehung.

9. Vertragsdauer; Kündigung; Sperrung

- (1) Der Nutzungsvertrag läuft auf unbestimmte Zeit.
- (2) Er kann von dem Nutzer jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und Angabe von Gründen gekündigt werden.

- (3) Die Kündigung durch den Nutzer erfolgt durch Zugang einer elektronischen Mitteilung über das Nutzer-Profil, wo eine gesonderte Routine für die Beendigung der Zusammenarbeit angeboten wird, oder durch Kündigungserklärung in Textform an die E-Mail-Adresse contact@4pl-intermodal.com.
- (4) Der Betreiber kann den Nutzungsvertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende kündigen.
- (5) Die Kündigung durch den Betreiber erfolgt durch Zugang einer Kündigungserklärung in Textform an eine zuvor von dem Nutzer im Nutzer-Profil hinterlegte E-Mail-Adresse oder Faxnummer.
- (6) Das Recht zur fristlosen Kündigung bleibt Nutzer und Betreiber unbenommen. Als wichtiger Grund für eine fristlose Kündigung gilt insbesondere der beharrliche Verstoß gegen vertraglichen Pflichten, wenn der Vertragspartner die gegen die Pflichten verstoßende Partei zuvor vergeblich unter Fristsetzung von einer Woche in Textform aufgefordert hat, den Verstoß einzustellen.
- (7) Eine Fristsetzung ist jedoch nicht erforderlich bei einem Verstoß des Nutzers gegen seine Mitwirkungspflichten nach Abschnitt 4.
- (8) Der Betreiber ist berechtigt, ab Zugang der Kündigung den Zugriff des Nutzers zu seinem Nutzer-Profil und die nur für Benutzer der Plattform, die ein Nutzer-Profil haben, zugängliche Inhalte auf der Plattform zu sperren.
- (9) Das gleiche gilt, wenn der Zugang der Kündigung des Betreibers auf Grund von Umständen fehlschlägt, die der Nutzer zu vertreten hat, z.B. weil die von ihm im Nutzer-Profil hinterlegten E-Mail-Adresse oder Faxnummer nicht erreichbar oder einem Dritten zugeordnet ist.
- (10) Das gleiche gilt, wenn nach der Beurteilung des Betreibers der Verdacht besteht, dass der Nutzer bei oder gelegentlich der Nutzung der Plattform gegen geltendes Recht oder Rechte Dritter verstoßen.

10. Schlussbestimmungen

- (1) Änderungen und Ergänzungen des Vertrages zwischen den Parteien bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für diese Schriftformklausel. Mündliche Nebenabreden werden nicht Inhalt der Vertragsbeziehungen zwischen den Parteien.
- (2) Vertragssprache ist ausschließlich deutsch.
- (3) Die Rechtsbeziehung der Vertragspartner unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.
- (4) Erfüllungsort und, soweit dies zulässig ist, ausschließlicher Gerichtsstand sind Rotenburg (Wümme), Bundesrepublik Deutschland.